

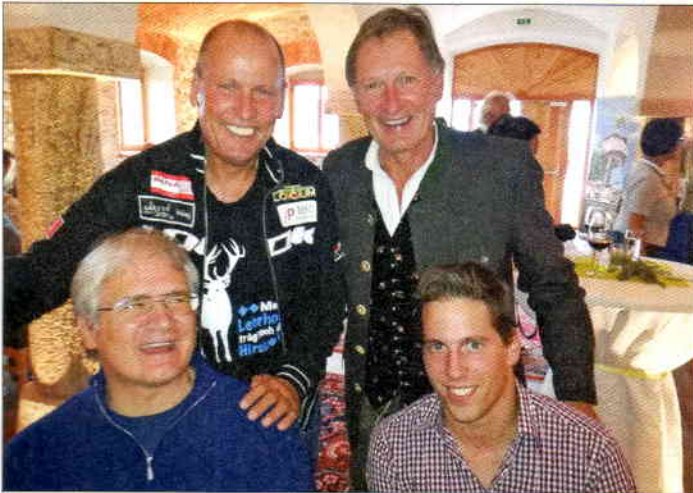
DIE PRIVATKUNDENBANK IN DER REGION

DOLOMITEN BANK



Was uns verbindet.

2 x Lienz | Matrei | Heinfels | Gmünd | Kötschach | Hermagor | Gundersheim



Die 14. „Tour de Franz“ wurde zur Regenschlacht, 121 Radler trotzten dennoch bei der diesjährigen Radtour vom Schlosshotel Velden zum Weingut Taggenbrunn den sintflutartigen Regenfällen. Paralympic-Silbermedaillengewinner Wolfgang Dabernig folgte der Einladung von Franz Klammer, konnte die Tour aber nur im Auto begleiten, da er nach einer Operation erst in einigen Tagen wieder langsam mit dem Radfahren beginnen darf. Für „Radlwolf“ trotzdem ein tolles Erlebnis, denn er lernte u. a. Lukas Müller persönlich kennen, der im Jänner beim Skifliegen schwer verunglückt ist und wie er auch an einer inkompletten Querschnittlähmung leidet. „Radlwolf“ ersteigerte bei der abschließenden Verlosung noch einen Helm mit Autogrammen von Spitzensportlern wie Bernhard Eisel, Mathias Brändle und John Degenkolb sowie einen Editionsschi von Franz Klammer und konnte so auch einen Beitrag zum Spendenergebnis von 22.000 Euro leisten. V. l. vorne: Klaus Klammer, Lukas Müller; hinten: „Radlwolf“ Wolfgang Dabernig und Franz Klammer.

Kurzmeldungen

Transromantica-Klangreise

An den drei Transromantica-Standorten in Kärnten finden mittelalterliche Konzerte mit dem Salzburger Ensemble für Alte Musik, „Harmonia Variabilis“, statt. In der Stiftskirche Millstatt steht bei einem dieser Konzerte am Donnerstag, 25. August, um 20.15 Uhr „Minne-

sang vom Alpenrand zum Donaustrand“ auf dem Programm.

Besuch in Paularo

Am Sonntag, 28. August, findet in der italienischen Partnergemeinde der Marktgemeinde Kirchbach, in Paularo, wieder das traditionelle Handwerksfest „Mistirs“ statt. Von Kirchbach wird für die Fahrt zu diesem Fest ein Bus organisiert. Anmeldung bis Mittwoch, 24. August, im Tourismusbüro, Tel. 04284/228-33.



Vor kurzem wurde in Stall am Gößnitzsee der letzte Bewerb des heurigen Corona Austrian Wakeboardcup ausgetragen. Zahlreiche Zuseher verfolgten den Wettkampf um den Österreichischen Staatsmeistertitel am Lift, welchen sich Timo Kapl (Bad Leonfeld, OÖ) und Tanja Warmuth (Innsbruck, Tirol) sichern konnten.

Foto: Thomas Oberrainer

Mit historischem Zug zu den Lienz Südbahn-Tagen

Am 27. und 28. August finden die 3. Lienz Südbahn-Tage statt. Aus diesem Anlass verkehrt der „Südbahn-Express“, eine Lokomotive aus dem Jahr 1940 mit 40 bis 50 Jahre alten Waggons, zwischen Mallnitz, Spittal-Millstätter See, Lienz und Sillian.

Viele kennen diese Waggons noch aus ihrer Schulzeit. Die Fenster ließen sich weit öffnen und in den Morgenstunden konnte das Licht gedämmt werden. Es gab keine ständigen Ansagen, die die Pendlers störten. Solche Waggons werden an die über 70 Jahre alte Lokomotive angehängt und verkehren insgesamt 18 Mal in beiden Richtungen. Der Verein der Eisenbahnfreunde Lienz hat die Fahrpläne für diese beiden Tage ausgearbeitet, diese und die



Preise finden Sie auf den Homepages: www.ebfl.at und www.tauernbahn.at

Gebucht werden können die Fahrten über: not@rkm.at, felizian.krenn@aon.at oder werner.rainer@gmx.at oder telefonisch unter 0676/5518551.

Heizhausfest

Die Fahrt nach dem Sonderzug ist der passende Auftakt zum Heizhausfest im Rahmen der 3. Lienz Südbahntage. Neben einer Ausstellung von historischen Fahrzeugen der Eisenbahn gibt es heuer auch einen Feuerwehrbereich. Weiters findet an beiden Veranstaltungstagen eine große Modellbahnbörse statt. Drei Dampfloks stehen zur Besichtigung zur Verfügung und mit dem „Südbahn-Gulasch“ ist für kulinarischen Genuss gesorgt. 149296